

# Zeitplan - Stoff

**Beitrag von „Piksieben“ vom 9. August 2011 08:34**

Also, "Sprung ins kalte Wasser" heißt nun mal, das wird am Anfang tendenziell chaotisch. Du kannst im Prinzip grob vorbereiten, was so an Stoff da ist und versuchen, ein paar Stunden zu planen. Aber nachher kommt es doch anders. Stell nicht zu hohe Ansprüche an dich. Wichtiger als die fachliche Vorbereitung ist, dass du eine Vorstellung davon bekommst, wie der Unterricht abläuft. Und irgendjemanden wirst du doch haben, der dich an der Schule unterstützt, bzw. das wird zum Schuljahrsbeginn anlaufen. Mach dich nicht verrückt.

Ich begann meine Vertretungsstelle von jetzt auf gleich, nachdem das Schuljahr schon begonnen hatte. Ich hatte ungefähr ein Wochenende Zeit, um mich auf lauter Sachen vorzubereiten, die ich nie zuvor gemacht habe, und ich habe mich irgendwie durchgewurschtelt. So sollte es nicht laufen, und für mich war das sehr stressig, aber für die Schule wäre die Alternative gewesen, dass der Unterricht ausfällt.

Wochen vorher ins Blaue hinein zu planen hätte zwar fachlich etwas gebracht, aber die Unterrichtsvorbereitung an sich habe ich erst viel später gelernt.